

An die Bürgermeisterinnen und  
Bürgermeister, EU-Gemeinderätinnen und  
EU-Gemeinderäte

per Mail übermittelt

## Zukunft der Europäischen Union

Wien, 2. Juni 2020

Sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,

liebe EU-Gemeinderätinnen und EU-Gemeinderäte!

Europa befindet sich derzeit in der größten Krise seit Beginn der 2. Republik. Jedes Land versucht alles in seiner Macht Stehende zu tun, um die Ausbreitung von COVID-19 einzudämmen und die Bevölkerung zu schützen. Die Situation ist für alle neu und hat nachhaltige Auswirkungen auf unser Leben, auf unsere Wirtschaft und auf unsere gemeinsame Zukunft.

Diese globale Krise zeigt uns auch die Stärken und Schwächen der Europäischen Union auf. Als Europaministerin setze ich mich genau deshalb für einen raschen Start der Zukunftskonferenz ein, der ursprünglich für den 9. Mai 2020 geplant war. Wir haben jetzt die Chance kritisch und konstruktiv über die Europäische Zukunft zu reflektieren, die entsprechenden Lehren zu ziehen und Europa gemeinsam aus dieser Krise herauszuführen.

Unser Ziel muss eine krisenfeste und effiziente Europäische Union sein, in der wir große Fragen, wie etwa die Autonomie in der Produktion von kritischen medizinischen Versorgungsgütern, Außengrenzschutz oder institutionelle Zusammenarbeit, gemeinsam beantworten.

Seit 25 Jahren ist Österreich nun Mitglied der Europäischen Union und hat sich in dieser Zeit stets aktiv auf allen Ebenen für eine Weiterentwicklung eingesetzt.

Gemäß dem Motto „EU fängt in der Gemeinde an“ möchte ich Sie, sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, sehr geehrte EU-Gemeinderätinnen und EU-Gemeinderäte, herzlich dazu einladen, gemeinsam mit mir den nationalen Dialog über die Zukunft der Europäischen Union zu starten. Daher lade ich Sie zu einer Videokonferenz, gemeinsam mit dem Präsidenten des Gemeindebundes Bürgermeister Alfred Riedl, am Dienstag, 9. Juni 2020, um 18.00 Uhr ein. Darüber hinaus würde ich mich sehr freuen, möglichst viele von Ihnen bei nun wieder möglichen Besuchen in den Bundesländern persönlich zu treffen.

In Ihrer Funktion leisten Sie einen unglaublich wichtigen Beitrag für Österreich. Ein Beitrag, der nicht nur unerlässlich ist für ein gutes Zusammenleben in Österreich, sondern auch wesentlich für einen Prozess ohne Denkverbote, in dem die Zukunft der EU gestaltet werden soll. Ich freue mich daher auf zahlreiche Teilnahme und Unterstützung Ihrerseits!

Mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Karin Lohr', with a stylized flourish at the end.